

TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg



Abteilung Fußball Infoheft 2021/22



Saisonrückblick und viele Infos rund um die Sparte Fußball

Alle Kinder-, Jugend- und Herrenmannschaften mit Foto und Infotext

Fotoseiten zum SHE-Fußballcamp

Fotoseiten zum Simon Paulsteiner Gedenkturnier 2022

Sonstige Veranstaltungen, Interviews und Fotos



TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg

Abteilung Fußball - Saison 2021/22



Liebe Freunde der TSV Seeg-Hopferau-Eisenberger Fußballer,

ein wunderbares Fußballjahr 2021/22 mit vielen Highlights und Events liegt hinter unserer Abteilung! Wie in den Vorjahren möchten wir diese tollen Momente sowie unsere zahlreichen Mannschaften auch heuer wieder in einem Vereins-Infoheft Revue passieren lassen und für die Nachwelt verewigen!

Geprägt war das SHE-Fußballjahr sicherlich durch die vielumjubelte Meisterschaft unserer 1. Herrenmannschaft (siehe Foto auf der Heft-Titelseite¹) in der Kreisklasse und dem damit verbundenen, lange ersehnten Aufstieg in die Kreisliga Süd! An dieser Stelle möchten wir den Spielern, Betreuern und Trainern nochmals herzlichst zu diesem hervorragenden Erfolg gratulieren! Jungs, wir sind sehr stolz auf Euch und drücken fest die Daumen für eine erfolgreiche Kreisligasaison. Zu diesem besonderen Anlass haben wir zwei Interviews mit unseren Herrentrainern Savas Uygur (2017-2020) und Benni Schwaiger (seit Sommer 2020) geführt. Beide haben maßgeblichen Anteil am positiven Werdegang der 1. Herrenmannschaft und haben unsere Fragen gern beantwortet.

Doch nicht nur unsere 1. Mannschaft, sondern auch die 2./3./4. sowie unsere zahlreichen Kinder- und Jugendmannschaften können auf eine großteils erfolgreiche, lehrreiche und schöne Spielzeit zurückblicken. Wie gewohnt finden die Leserinnen und Leser unseres Heftes daher auf den Folgeseiten jedes Team mit Foto und kurzem Infotext.

Neben dem regelmäßigen Trainings- und Spielbetrieb standen aber auch heuer wieder etliche SHE-Veranstaltungen auf dem Programm. Unser neu eingeführter Secondhand- und Flohmarkt stieß auf eine gute Resonanz und ist sicherlich künftig nicht nur eine Einnahmequelle für die durch Inflation und Corona gebeutelte Vereinskasse, sondern auch in Sachen Nachhaltigkeit und sinnvoller Wiederverwendung vor Ort eine gute Sache. Auch bei unserer Spendenlaufwoche durften wir uns über eine rege Beteiligung freuen und vor allem am damit zusammenhängenden Kinder-Lauftag kamen die Kids, ihre Sponsoren und die vielen Fans und Zuschauer voll auf ihre Kosten und durften sich über einen schönen Tag am Fußballplatz freuen! Erinnerungswürdige Momente gab es auch bei den beiden Leandro Hübscher Blitzturnieren am letzten Ferienwochenende der Sommerferien sowie zum Start der Pfingstferien. Und „last but not least“ drehte sich das SHE-Universum im Juli wieder vor allem um die Simon Paulsteiner Gedenkturniere und das SHE-Fußballcamp. Da Bilder aber ja bekanntlich mehr als tausend Worte sprechen, blicken wir im Heft mit zahlreichen Fotos auf diese Events zurück.

Dass all dies nur durch die Hilfe zahlreicher Funktionäre, Trainer, Betreuer, Elternteile, Herren- und Jugendspieler, Sponsoren, Fans, Spender und sonstiger Helfer möglich ist, ist uns durchaus bewusst. An dieser Stelle möchten wir uns daher recht herzlich bei allen Unterstützern bedanken. Wir hoffen, mit dem Heft zeigen zu können, dass der TSV SHE einen wichtigen Beitrag für das soziale Miteinander, die Nachwuchsarbeit und den Breitensport vor Ort leistet und sich dieses Engagement daher auch lohnt!

Etwas neu strukturiert haben wir die Aufteilung des Heftes. So wechseln sich die Vorstellungen der einzelnen Mannschaften diesmal stärker mit Veranstaltungs-Fotoseiten, Hintergrundinfos und Interviews ab. Wir hoffen aber, dass sich die interessierten Leser hier dennoch zurechtfinden.

In diesem Sinne wünschen wir allen SHE-Fußballfreunden und sonstigen Lesern viel Spaß beim Durchblättern der kommenden Seiten. Vielen Dank für das Interesse und hoffentlich bis bald am Fußballplatz,

Tobi Scherbaum

(Infoheft Chefredaktion 😊 und 1. Jugendleiter TSV SHE – Abteilung Fußball)

¹ Foto dankenswerterweise zur Verfügung gestellt von Herrn Lukaszewski



SHE-Fußballcamp – ein voller Erfolg!

Los geht die Reise durch unser Infoheft diesmal mit einem Rückblick auf das SHE-Fußballcamp 2022. Hier durften wir uns über eine Rekordbeteiligung von 125 angemeldeten Kindern freuen. Nach einigen krankheits- und verletzungsbedingten Absagen verbrachten 120 Kinder drei Tage (Freitag, Samstag und Sonntag) auf der Sportanlage in Unterreuten und hatten hier sichtlich Spaß. Aufgeteilt in zehn Trainingsgruppen feilten die Superstars an ihrer Technik und übten sich in den Schwerpunkten „Dribblings und Ausspielbewegungen“, „Passspiel“ sowie „Kleine Spiele und Koordination“. Dazwischen standen immer wieder die allseits beliebten Hollandturniere auf dem Programm, in denen jedes Kind selbst Punkte sammeln konnte.

Trotz einiger kleinerer Streitereien und der ein oder anderen Träne (bleibt bei über 100 Kindern leider nicht aus) überwogen eindeutig die positiven Momente und so waren neben tollen Trainingseinheiten auch viele lachende Kindergesichter auf der Anlage in Unterreuten zu beobachten.

Die Abteilungsleitung bedankt sich daher zuallererst bei allen Eltern für die Anmeldung und das Vertrauen! Zudem bei Trainern und Betreuerinnen, die sich das gesamte Wochenende Zeit für den Fußballnachwuchs nahmen. Und nicht zu vergessen unsere Sponsoren (siehe Zeitungsbericht unten), die ebenfalls maßgeblich zum Gelingen des Camps beitrugen!



SHE in der Presse (Allgäuer Zeitung)

Rekordbeteiligung bei Fußballcamp

Organisatoren des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg haben alle Hände voll zu tun.

Ostallgäu 125 Buben und Mädchen haben am Wochenende an einem Fußballcamp des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg teilgenommen. Der Verein freute sich damit über eine Rekordbeteiligung. An zahlreichen Spielstationen wurde das Dribbling, Passspiel und allerlei Ausspielfinten trainiert – und das Wichtigste: natürlich Spiele gemacht.

Magnus „Magath“ Müller trainiert normalerweise die E3-Jugend. Am Wochenende stand er, wie jedes Jahr für drei Tage im Trainerteam beim Camp auf dem Platz. Angesichts der Rekordteilnehmerzahl war die Organisation eine Mammutaufgabe für alle Beteiligten. Während Tobi Scherbaum sich wie immer um die Organisation auf dem Platz kümmerte, erhielt Fußball-Abteilungsleiter Thorsten Reinke dieses Jahr in Sachen Verpflegung, Ausrüstung & Co. kräftige Unterstützung von Müttern der Fußballkids. Bei der Rundumversorgung von 125 Kindern eine wichtige Sache. Auch Tobi Scherbaum weiß das Engage-



125 Buben und Mädchen nahmen am Wochenende an einem vom TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg organisierten Fußball-Camp teil. Foto: Martina Gast

ment zu schätzen: „Ich bin begeistert, das sich so viele Trainer, Spieler und Eltern Zeit genommen haben, um das Kindercamp mit voller Kraft zu unterstützen, anders wäre das in dem Umfang gar nicht mehr möglich“. Davon freilich bekamen die Campinis nicht viel mit und ließen sich das leckere Essen vom Hotel Hirsch und Burghotel Bären schmecken. Beide Gasthöfe unterstützen die Jugendarbeit bereits seit Jahren unentgeltlich. Hartungs Hoteldorf aus Hopfen sponserte Bratwürste und feine Kuchenleckereien. Eine willkommene Abkühlung bei den sommerlichen Temperaturen gab es auch heuer wieder. Der Hühnerhof Stechele, Enzenstetten spendierte wieder Eis aus der hauseigenen Eismannufaktur.

Nach einer kleinen Siegerehrung und gemeinsamen Grillabschluss endete das Camp am Sonntag. „Leider ist es schon wieder vorbei, ich wäre gerne morgen nochmal gekommen, das ist viel besser als Schule“, bedauerte KiCKER Tim abschließend. (mg)







Auf den Fotos oben und unten unsere Seeger **G-Jugend**

Immer und unbestritten zu den Superstars in der Abteilung gehören unsere G-Jugendmannschaften. Hier spielten in der vergangenen Saison die Kinder der Jahrgänge 2015, 2016 und jünger. In Seeg gleicht das Training dieser Altersklasse eher einer „Spielstunde“ in der es höchstens 30-50 % um fußballspezifische Inhalte geht. Die meiste Zeit werden Fang- und Tummelspiele durchgeführt. Auch das Zuhören und „Ratschen“ mit den Kindern und Eintauchen in ihre Erlebniswelt kommen nicht zu kurz. Und auch die ein oder andere Koordinationsübung findet Eingang in die Übungseinheiten.

Auf dem Foto unten sind unsere Kinder beim Simon Paulsteiner Gedenkturnier (Bambini) in Seeg zu sehen . Auf dem Foto oben, hintere Reihe stehend von links: Trainer Peter Schmölz, Trainer Franko Kalkbrenner, Trainer Mario Steiger. Mittlere Reihe stehend von links: Luis Reichart, Melissa Siegl, Luisa Berkmilller, Jonas Endraß, Emma Velle, Jonas Kalkbrenner, Max Reichart, Emil Walk, Pius Stechele, Julian Kalkbrenner. Vordere Reihe sitzend: Laura Schmölz, Fabian Schmölz, Elian Berkmilller, Marina Klein, Sophie Stehling, Dominik Klaus, Niklas Smith, Matteo Steiger, Lasse Dederichs.

Es fehlen: Amelie Dopfer, Henry Keller, Sophia Winter, Antonia Stechele, Trainer Nico Winter, Trainer Michi Reichart, Trainer Tobi Scherbaum.





Auf den Fotos unsere Hopferau-Eisenberger **Bambini (oben) und G2-Mannschaft (unten)**

Seit vielen Jahren kümmert sich Alfred Umkehrer federführend und hingebungsvoll um die Hopferau-Eisenberger Bambini, die mittlerweile auch viel Zulauf aus Füßen, Weißensee und Hopfen bekommen! So schmiedet unser 2. Jugendleiter zusammen mit etlichen Mamas und Papas, die ebenfalls im Training und bei Spielen helfen, viele talentierte und begeisterte Nachwuchskicker. Teilweise nehmen bis zu vierzig (!!) Kinder zeitversetzt, an den Übungseinheiten teil.

Auf dem Bild unten sieht man die Hopferau-Eisenberger G-Superstars zusammen mit ihren Seeger Vereinskollegen bei der Saisonabschlussfeier. Ganz unten einige Jungs und Trainer Alfred nach zwei erfolgreichen Turnierteilnahmen.

Oben im Bild von links: Alessandro Soddu (Assistenztrainer), Felix Dopfer, Marko Echtler, Aurelio Soddu, Stefan Stapf, Luis Dopfer, Noah Noppenberger (hinten), Johannes Poppler (vorne), Raphael Huber, Noel Motter, Matthias Poppler, Hannes Brenner, Moritz Kössel, Paul Dopfer, Lean Dopfer, Trainer Alfred Umkehrer.

Es fehlen: Matthias Stöger, Johannes Stückl, Lorenz Kössel, Moritz Samper, Max Poppler, Leon Vaas, Elias Tippmann, Ben Reinke Nepomuk, Paul Ohlemann, Daniel Müller, Johannes Walk, Leon Köpf, Marius Keller, Lukas Kössel, Leon Tippmann, Anna Riedel, Max Bayrhof, Linus Köpf, Max Mayr, Felix Uckermann, Lionel Wöhrle, Marie Dopfer, Luis Drechsel.





Auf den Fotos unsere Hopferau-Eisenberger F3 (unten)

Mehr als hervorragend klappte das Zusammenspiel zwischen Trainern / Betreuern / Kindern / Eltern in der F3-Jugend. Trotz vieler Niederlagen im Herbst (hier waren wir fast immer einen Kopf kleiner und 1-2 Jahre jünger als viele Gegner) behielten alle Beteiligten einen kühlen Kopf, eine positive Grundstimmung, gute Laune und das Vertrauen in die Kinder. Nach tollen Hallentrainings und viel Fleiß im Frühjahr gab es auch zahlreiche Erfolgserlebnisse zu feiern. Fazit: Ein schönes Fußballjahr mit einer herausragenden Truppe!

Auf den Fotos unten die Gruppe nach dem Eltern vs. Kinder Abschlussspiel (2:3 für die Kinder) sowie zwei Team-Fotos beim Leandro Hübscher Blitzturnier und dem Simon Paulsteiner Gedenkturnier.

Foto oben, hintere Reihe von links: Trainer Tobi Scherbaum, Devran Dagli, Joaquín Johannsen-Cuti, Gabriel Reiss, Jonas Dopfer, Johannes Poppler, Elias Merkl, Raphael Huber, Felix Hartung, Robin Jung, Trainer Sahin Aytekin. Vordere Reihe von links: Paul Zimmermann, Luca Waibl, Emilian Wechner, Simon Depprich, Lukas Keller, Claudio Carducci, Matthias Poppler, Simeon Wechner, Max Lehner, Leonardo Hipp. Es fehlen: Lorenz Hartung, Trainerin Silvia Keller, Trainer Magnus Müller.





Auf dem Foto unten unsere **F2-Mannschaft (Seeg)**

Unsere zahlenmäßig größte Kindermannschaft war in der Saison 2021/22 die F2-Jugend, bei der wir uns dank zahlreicher Neuzugänge unter dem Spieljahr über insgesamt 22 (!!!) Kinder freuen durften. Organisatorisch natürlich eine große Herausforderung, da hier nicht nur das Training gemanagt werden musste, sondern auch alle Kinder regelmäßige Einsatzzeiten bei Spielen und Turnieren bekommen sollten. Letztlich bewältigten Trainerteam, Kinder und Eltern diese Aufgabe aber aus unserer Sicht sehr gut und so dürfen wir auch bei der F2 auf eine wunderbare und schöne Spielzeit zurückblicken. Übertrendend war auch hier die tolle Unterstützung der Elternteile, auf die wir uns immer verlassen konnten!

Auf dem Foto unten die Gruppe beim Eltern vs. Kinder Abschlusspiel (1:1). Unten links viele F2-Kinder in ihrer Gruppe beim SHE-Fußballcamp 2022. Unten rechts unsere Mannschaft beim Leandro Hübscher Blitzturnier in Unterreuten. Foto oben, hintere Reihe von links: Trainer Tobi Scherbaum, Noel Lacina, Max Keul, Bohdan Herman, Constantin von Zerboni, Johann Hipp, Jonas Böhm, Arjen Zettler, Samuel Capar, Clemens Kohl, Trainer Mario Steiger. Mittlere Reihe von links: Janis Hipp, Michel Jakob, Roman Klaus, Simon Klein, Sebastian Lux, Kilian Pfefferle, Leonardo Francescato, Julian Saad. Liegend ganz vorn: Paul Rist, Jonathan Steiger. Es fehlen: Nebi Tekle, Mayla Al-Khalaf, Felix Rubner, Elias Filser, Trainerin Marlene Al-Khalaf.





Auf dem Foto unten unsere **F1-Mannschaft (Hopferau-Eisenberg)**

Auf eine in vielerlei Hinsicht schöne Spielzeit blickt auch unsere F1-Mannschaft zurück. Zuletzt 16 Kinder gingen hier auf Torejagd und beteiligten sich mit viel Engagement, Einsatz und Spaß an den Trainings, wie auch in den Spielen und Turnieren. Auch das Zusammenspiel Trainer und Eltern klappte hier sehr gut und offen und so wurde immer nach den vermeintlich besten Lösungen für die Kinder gesucht. Ein Highlight erlebten die Kids neben vielen erfolgreichen Rundenspielen und Turnieren auch beim funino-Spielfest in Schwangau, wo wir mit beiden Teams sehr gute Plätze erreichten und uns sogar über einen Pokal freuen durften! Auf dem Foto unten sieht man viele unserer F1-Kinder in ihrer Gruppe beim SHE-Fußballcamp. Unten links unser Turniersieg in Schwangau, unten rechts unsere F1-Teams beim Simon Paulsteiner Gedenkturnier 2022 in Seeg.

Foto oben hintere Reihe von links: Trainer Michael Haase, Trainer Wolfgang Martin, Jakob Slaughter, Jonathan Stocker, Alina Stocker-Böck, Franziska Martin, Zoé Gebath, Samuel Paul, Trainer Tobi Scherbaum. Vordere Reihe von links: Moritz Böck, Fabian Haase, Moritz Dopfer, Raphael Poppler, Magdalena Haase, Elia Fichtel, Florian Berkmler, Max Dopfer. Es fehlen: Laith Mohammad, Samuel Mühlburger, Tim Oliver-Köpf, Trainer Johannes Stocker, Trainer Dennis Mühlburger, Trainerin Jenny Haase.





Leandro Hübscher Blitzturniere

Neben unserem großen Sommerturnier (Simon Paulsteiner Gedenkturnier) veranstalten wir derzeit auch zweimal jährlich (letztes Wochenende der Sommerferien sowie erstes Wochenende der Pfingstferien) unsere Leandro Hübscher Blitzturniere. Hier sind neben unseren Kinder- auch unsere Jugendmannschaften am Start und freuen sich so über zusätzliche Einsatzzeiten. Organisiert werden die Turniere zudem in einem deutlich kleineren Rahmen mit bewusst weniger Gästeteams und Organisationsaufwand. Viel Spielen in einem angenehmen und wohnortnahen Turnierrahmen ist hier unsere Devise und wir freuen uns, dass die Turniere bislang auf viel Zustimmung und positive Resonanz stoßen. Unten ein Zeitungsartikel zum Septemberturnier 2021 sowie Fotos zu den Turnieren an Pfingsten 2022.

Unser Dank gilt hier auch Wolfgang Hübscher, dem Papa unseres leider zu früh von uns gegangenen Freundes Leandro, der das Turnier tatkräftig unterstützt und sich um viele Belange neben dem Platz kümmert. Danke Dir Flipper, schön, dass Du bei den Turnieren so viel dabei sein kannst!

SHE in der Presse (Allgäuer Zeitung)



Fußballspaß von klein bis (fast) groß: Erstmals Jugendturnier auf neuer Anlage in Unterreuten

Erstmals veranstaltete der TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg am vergangenen Wochenende ein Kinder- und Jugendfußballturnier auf der Sportanlage in Unterreuten. Im Gedenken an den langjährigen Jugendspieler Leandro Hübscher

lud der TSV dabei Nachwuchsmannschaften aus der Umgebung zu einem kleinen Vorbereitungs-Blitzturnier ein. Von G- bis A-Jugend wurden ab Freitagnachmittag bis Sonntagabend Spiele ausgetragen. Im Schatten des neuen Vereins-

heims erlebten die Besucher engagierten Nachwuchsfußball und freuten sich bei bestem Wetter über wunderbare Tore, Dribblings, Pässe und viel Fußballbegeisterung.

Foto: Tobias Scherbaum





Leandro Hübscher Blitzturniere





Auf dem Foto unten unsere **-E4-Mannschaft (Seeg)**

Viel Action gab es auch das ganze Jahr über bei unserer E4-Mannschaft. Die Trainer freuten sich über eine gute Trainingsbeteiligung, auch wenn sie gegen Ende das Jahres die ein oder andere „gelbe Karte“ zücken mussten. Bei den Spielen hatte die E4 teilweise einen schweren Stand, konnte aber über das Jahr verteilt auch immer wieder Erfolge verbuchen. Alles in allem blicken wir daher auf eine schöne E4-Spielzeit zurück, die wir mit einem schönen Abschlussfest ausklingen ließen.

Auf den Fotos unten die Kinder-Eltern-Gruppe bei der Abschlussfeier. Darunter unsere Mannschaften im Fußballcamp (links, mit vielen E4-Spielern auf dem Foto) sowie beim Simon Paulsteiner Gedenkturnier 2022 und dem Leandro Hübscher Blitzturnier 2021. Auf dem Foto oben, hintere Reihe von links: Trainer Rudolf Fichtl, Trainer Andreas Wally Mayer, Philipp Däxle, Josab Amanuel, Kilian Klaus, Leo Mössmer, Moritz Rinderle, Trainer Andreas Horstmann, Trainer Tobi Scherbaum. Kniend von links: Luis Mayer, Domenikus Pfefferle, Anton Endras, Erik Gutensohn, Wendelin Guggemos, Christian Schmid, Eliah Jakob. Liegend: Chaney Robitt.





Auf dem Foto oben unsere E3-Mannschaft (Hopferau-Eisenberg)

Gute SHE-Trainings- und Fußballbegeisterung ließen sich in der Saison 2021/22 bei unserer E3 beobachten. Hier durften wir uns über viele Kinder des Jahrgangs 2012 freuen, die auch in der kommenden Saison nochmals in der E-Jugend antreten werden und diese Saison viel lernen konnten. Bei den Spielen und Turnieren hielten sich Niederlagen und Siege ungefähr die Waage, so dass wir alles in allem eine schöne Spielzeit hatten!

Auf dem Foto unten einige E3-Kicker sowie Trainer Magnus Müller im SHE-Fußballcamp 2022. Auf den kleinen Bildern sieht man unsere Jungs beim Leandro Hübscher Blitzturnier (links) sowie bei den Simon Paulsteiner Gedenkturnieren E2 und E3 (rechts). Bild oben, hintere Reihe von links: Trainer Magnus Müller, Tim-Oliver Köpf, Anton Weiss, Benedikt Carl, Luca Kössel, Noah Fichtl, Benedikt Rietzler, Fabian Linder, Trainer Sahin Aytekin. Kniend von links: Martin Haf, Louis Thater, Raphael Samper, Lenny Schrade, Julius Bayrhof, Elias Depprich. Liegend. Johannes Häfele. Es fehlen: Platon Tarverdovak, Valentina Kraft, Fabio Reiter.





Auf dem Foto unten unsere **E1-Mannschaft (oben) und E2-Mannschaft (unten)**

2021/22 noch örtlich getrennt, künftig aber in einer Mannschaft werden unsere E1 (Kinder aus Hopferau, Eisenberg und Füssen) sowie unsere E2 (Kinder aus Seeg) antreten. Für die vergangene Spielzeit lässt sich festhalten, dass wir uns in beiden Teams über tolle und talentierte Kinder und sehr angenehme und hilfsbereite Eltern freuen dürfen. Einige Spieler des Jahrgangs 2012 werden nächstes Jahr nochmals in der E-Jugend bleiben, alle 2011er Kinder bereichern ab Sommer unsere D-Jugend, die dann von Tobi Däxle, Basti Reichard, Christian Jahnke und Markus Berkmilller trainiert wird. Auf Hopferau-Eisenberger Seite möchten wir uns im Namen der Kinder, Eltern und des TSV SHE nochmals ganz herzlich bei den Familien Soddu und Slaughter für den großartigen Einsatz in den letzten Jahren bedanken! Beide Trainerfamilien scheiden im Sommer aus und widmen sich neuen Aufgaben (Angelo als Schiedsrichter und Fußballpapa, John als E5-Trainer). Auf den kleinen Fotos unten unsere Jungs beim Simon Paulsteiner Gedenkturnier und Leandro Hübscher Blitzturnier.

Großes Foto oben unsere **E1-Mannschaft** mit Eltern. Kinder sitzend von links: Andreas Guggemos, die beiden fleißigen Aushilfen Marius Jahnke und Kilian Fichtl, Shaik-Mous Mohammad, Lian Cificoglu, Alessandro Soddu, Konstantin Hotter, Leon Kinzel, Ayaz Akdeniz, Peter Berkmilller, Tim Baum, Oscar Zimmermann, Josiah Stocker, Joel Mühlburger.

Großes Foto unten unsere **E2-Mannschaft**, stehend von links: Trainer Basti Reichard, Simon Blender, Marius Jahnke, Kilian Fichtl, David Berkthold, Bogdan Arsen, Michael Reichard, Paul Kalkbrenner, Trainer Tobi Däxle. Kniend von links: Fabian und Tobias Hartwig, Maximilian Däxle, David Klumpers. Liegend: Daniel Harder.





SHE Secondhand- und Flohmarkt

Bereits in den Herbstferien 2021 führten wir unseren ersten SHE-Secondhand- und Flohmarkt durch. Auf mehreren Sammelterminen konnten Vereinsmitglieder und sonstige Sachspender gebrauchte Kleidung, Spiel- und Sportsachen, Fahrräder usw. abgeben. Diese wurden dann von uns günstig bepreist, sortiert und eingelagert sowie am Tag des Marktes zum Verkauf angeboten. Eine Neuauflage erfuhr die Veranstaltung dann in den Osterferien 2022. Hier durften sich nicht nur etliche Besucher über gebrauchte, aber noch gut erhaltene und v. a. preisgünstige Ware freuen, sondern wir öffneten den Markt auch für Ukraine-Geflüchtete, die sich hier kostenlos mit dem Nötigsten ausstatten konnten (siehe Artikel unten). Insgesamt also eine Win (Vereinskasse) - Win (Geflüchtete) - Win (Einkäufer) - Win (Umwelt) - Veranstaltung, die wir gerne in den jährlichen SHE-Veranstaltungskalender aufnehmen möchten.

An dieser Stelle sei aber auch nicht ganz verschwiegen, dass der Markt sehr arbeitsaufwendig und eine enorme Energieleistung ist. Wir danken daher nicht nur allen Sachspendern, sondern ganz besonders auch den vielen Helfern beim Bepreisen, Aufbauen und in der Halle. Ebenso der Gemeinde Hopferau, die uns dankenswerterweise die Halle zur Verfügung stellt, wie auch Hausmeisterin Luzia Nigg, die den Mehraufwand in Kauf nimmt.

Dennoch sucht unser Flohmarkt-Team immer noch Verstärkung für die oben genannten Aufgaben. Wer hier Lust und Zeit hätte, sich einzubringen, kann sich jederzeit bei AG-Leiter Tobias Scherbaum (0160-99832566 oder tobischerbaum@hotmail.com) melden. Die Infos zu den Sammelterminen finden alle interessierten Personen regelmäßig auf unserer facebook-Seite oder Homepage.

SHE in der Presse (Allgäuer Zeitung)

Kostenlose Kleidung für Geflüchtete

Flohmarkt Zahlreiche Besucher beim zweiten Secondhandmarkt in der Auenhalle.
Fußball-Nationalspieler spendet handsigniertes Trikot.

Hopferau In der Hopferauer Auenhalle hat das Flohmarkt-Team des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg zum zweiten Mal einen Secondhandmarkt organisiert. Dank zahlreicher Sachspenden gab es ein großes, hochwertiges sowie buntes Angebot. Zahlreiche Schnäppchenjäger und Liebhaber von Raritäten kamen voll auf ihre Kosten.

Darüber hinaus wurden dieses Jahr die Helferkreise der Umgebung informiert, dass sich Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine kostenlos mit Kleidung, Spielsachen, Haushaltswaren und mehr eindecken konnten. Dieses Angebot wurde rege genutzt, rund 70 Flüchtlinge fanden den Weg in die Auenhalle und waren dankbar für das Angebot. Neben der Aufnahme geflüchteter Kinder und Jugendlicher in den aktiven Trainings- und Spielbetrieb unterstützt der Verein auch hier aktiv und sinnvoll.

Die Einnahmen aus dem Verkauf der Sach- und Kuchenspenden flie-

ßen in die Nachwuchsarbeit und Infrastruktur der SHE-Sportstätten. Denn der Fußballabteilung sitzen die finanziellen Einbußen seit Beginn der Corona-Pandemie noch mächtig in den Knochen. Bei einer

Tombola konnten mittels Loskauf schöne Sachpreise gewonnen werden. Der Hauptgewinn war ein großer, von allen Fußballern handsignierter Riesenfußball. Auch Profi Kevin Volland hatte ein Trikot von

seinem derzeitigen Verein, der AS Monaco, spendiert.

Dank der Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer war der arbeitsintensive Markt wieder ein großer Erfolg für alle Beteiligten. (mg)



Ukrainische Besucher konnten sich beim zweiten Secondhandmarkt in der Hopferauer Auenhalle kostenlos mit Sachspenden eindecken.
Foto: Martina Gast



SHE Secondhand- und Flohmarkt



Danke an alle Sachspender und Unterstützer!!





TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg

Abteilung Fußball - Saison 2021/22



SHE-Spendenlaufwoche und Kinderlauftag

Ebenfalls in der Corona-Zeit entstand die Idee unserer Spendenlaufwoche und einem Kinderlauftag. Wie auch beim Secondhand- und Flohmarkt fließen die Einnahmen direkt in unsere Nachwuchs- und Infrastrukturkasse. Alle SHE-Fußballfreunde, die mitmachen wollten, waren aufgerufen, sich einen Sponsor zu suchen, der entweder pro gelaufenem Kilometer (eine Woche Zeit, künftig ab der U13) oder pro gelaufener Platzrunde am Kinderlauftag (künftig von Bambini bis zur D-Jugend) einen kleinen Obolus in die Vereinskasse zuschießt.

Besonders gespannt waren wir auf den im Frühjahr 2022 im Rahmen eines Herrenspiels (3. und 1. Mannschaft) erstmals durchgeführten Kinderlauftag. Erfreulicherweise stieß dieser sowohl bei den teilnehmenden Nachwuchsspielern als auch bei den zahlreichen Fans und Zuschauern auf einen sehr positiven Anklang. Als kleines Dankeschön erhielten die teilnehmenden Kinder dann auch eine kleine Urkunde (siehe Beispiele unten), über die sich viele sichtlich freuten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Läufer (Herren, Jugend und Kinder) und natürlich ganz besonders auch an alle Sponsoren, die finanziell unterstützt haben!

Teilnehmerurkunde
TSV SHE - Kinderlauftag



Alina konnte in 10 Minuten 6 Platzrunden laufen!

Vielen Dank liebe Alina für Deinen Einsatz für den
TSV SEEG - HOPFERAU - EISENBERG.
Wir sind sehr stolz und glücklich, dass Du in unserem Verein bist.



Teilnehmerurkunde
TSV SHE - Kinderlauftag



Anna konnte in 8 Minuten 5 Platzrunden laufen!

Vielen Dank liebe Anna für Deinen Einsatz für den
TSV SEEG - HOPFERAU - EISENBERG.
Wir sind sehr stolz und glücklich, dass Du in unserem Verein bist.



Teilnehmerurkunde
TSV SHE - Kinderlauftag



Mayla konnte in 10 Minuten 6 Platzrunden laufen!

Vielen Dank liebe Mayla für Deinen Einsatz für den
TSV SEEG - HOPFERAU - EISENBERG.
Wir sind sehr stolz und glücklich, dass Du in unserem Verein bist.



Teilnehmerurkunde
TSV SHE - Kinderlauftag



Simeon konnte in 10 Minuten 6 Platzrunden laufen!

Vielen Dank lieber Simeon für Deinen Einsatz für den
TSV SEEG - HOPFERAU - EISENBERG.
Wir sind sehr stolz und glücklich, dass Du in unserem Verein bist.



Teilnehmerurkunde
TSV SHE - Kinderlauftag



Sebastian konnte in 10 Minuten 6 Platzrunden laufen!

Vielen Dank lieber Sebastian für Deinen Einsatz für den
TSV SEEG - HOPFERAU - EISENBERG.
Wir sind sehr stolz und glücklich, dass Du in unserem Verein bist.



Teilnehmerurkunde
TSV SHE - Kinderlauftag



Florian konnte in 12 Minuten 7 Platzrunden laufen!

Vielen Dank lieber Florian für Deinen Einsatz für den
TSV SEEG - HOPFERAU - EISENBERG.
Wir sind sehr stolz und glücklich, dass Du in unserem Verein bist.





SHE-Spendenlaufwoche



Danke an alle fleißigen Läufer und großzügigen Sponsoren!!





Auf dem Foto oben unsere **D-Jugend**

Viel zu lernen gab es heuer auch für unsere D-Jugendmannschaft. In der Vorrunde freuten sich Trainer und Eltern zwar über viel Einsatz, in den Spielen gab es allerdings – trotz gutem Engagement und Motivation – erstmal häufig Niederlagen. Umso erfreulicher, dass alle Beteiligten den Kopf nicht in den Sand steckten und sich nicht frustrieren ließen. In der Rückrunde stimmten dann auch die Ergebnisse und so durfte sich die von Martin Bach und Firas Al-Khalaf betreute und von den Eltern in vorbildlicher Weise unterstützen Mannschaft sogar über den Meistertitel freuen! Gratulation Jungs, wir sind sehr stolz auf Euch!!

Auf den Fotos unten (links und rechts) unsere Jungs beim Simon Paulsteiner Gedenkturnier D3. Ganz unten einige D-Jugendsspieler im Fußballcamp, zusammen mit vielen unserer E1/E2-Kickern.

Auf dem Foto oben, stehend von links: Trainer Firas Al-Khalaf, Leonhard Carl, Tim Altmann, Jason Zanolla, Benedikt Jehle, Sofian Al-Khalaf, Jakob Steinacher, Lukas Conrad, Trainer Martin Bach. Vordere Reihe von links: Julien Robitt, Jonas Bach, Raphael Endras, Manuel Schwarz, Johnas Stigler, Noah Martin. Es fehlen: Leopold Hüttig, Leon Linder.





Auf den Fotos unsere **C1/C2-Jugend**

Viel Lob gab es heuer für unsere C1/C2-Gruppe. Beide Mannschaften trainierten zusammen. Trotz größerer Leistungsunterschiede war der Umgang im Training fast immer sehr respektvoll und freundlich. Erfreulich zudem die starke Runde unserer C1, die im Herbst den Aufstieg in die Kreisliga schaffte und im Frühjahr hier auch gute Ergebnisse erzielen konnte. Ebenso positiv verlief die C2-Runde, in der wir in fast allen Spielen Tore erzielen und mit dem Gegner mithalten konnten.

Großer Wehrmutstropfen auf der Abschlussfeier war der Abschied des langjährigen Trainers Michael Brich (Foto unten rechts), der die Kinder seit der G-Jugend begleitet hat und mit „seiner“ Truppe viele großartige Erfolge feiern und schöne Momente erleben durfte. Ohne den herausragenden Einsatz von Michi und seinen jeweiligen Mit-Trainern (Peter Scherbaum, Robert Wachter, Thomas Schneider) wären diese Erfahrungen für Kinder und Eltern nicht möglich gewesen. Wir danken Michi an dieser Stelle daher für die großartige Arbeit und wünschen ihm eine schöne Fußball-Ruhepause, die er sich mehr als verdient hat!

Auf den Fotos unten unsere C-Truppe bei der Teilnahme an der Spenden-Laufwoche, sowie unsere C1 (blau) und C2 (rot) auf getrennten Fotos.

Auf dem Foto oben, stehend von links: Trainer Michi Brich, Noah Scherbaum, Linus Scherbaum, Mario Martin, Pirmin Brich, Justus Hopf, Mika Holzhauer, Sebastian Steinle, Fabi Tronsberg, Tilman Grobert, Anton Gast, Elias Zeune, Jonathan Fritsch, Maxi Egger, Valentin Deiss, Simon Mayr, Felix Pracht, Tobi Scherbaum. Kniend von links: Trainer Andreas Horstmann, Niklas Stocker, Lukas Reichard, Daniel Kössel, Ludwig Splitgerber, Lukas Versch, Andreas Knestel, Tamara Robitt, Mary Kaaden, Marie Versch, Yehor Duradenko, Robin Köpf, Felix Keul. Es fehlen: Eva Rettinger, Magnus Stagnier, Fabian Pracht, Pirmin Reichart, Max Dietzel, Trainer Thomas Schneider, Trainer Michi Keul (Vorrunde), TW-Trainer Hans-Peter Steinle und Uwe Holzhauer.



Kinder- und Jugendausflüge 2021/22

Auch neben dem Platz versuchen wir immer, den Kindern und Jugendlichen ein reges und abwechslungsreiches Programm und Vereinsleben zu bieten. Dazu zählen nicht nur unsere Saison-Abschlussfeiern, sondern auch einige kleinere und größere fußballunspecifische Ausflüge. Zwar haben wir hier sicher noch Luft nach oben und würden auch gerne mehr anbieten (leider immer auch eine terminliche und finanzielle Frage), aber zumindest für ein paar schöne Aktivitäten hat es auch in der vergangenen Saison wieder gereicht.

Mit E1, C, B und A-Jugend haben wir den FC Augsburg bei einem Heimspiel in der WWK-Arena besucht, das leider die Gastmannschaft von Hertha BSC Berlin mit 1:0 für sich entscheiden konnte. Trotzdem, eine schöne Exkursion für alle Beteiligten.

Mit den F-Jugenden konnten wir nach zwei Jahren Corona-Pause wieder unseren SHE-Kinderkino-Tag aufleben lassen. Hier besuchten wir eine Vorstellung der „Biene Maja“. Ein lustiger und spannender Ausflug, an dem sich auch viele Geschwisterkinder beteiligen durften.

Mit der D-Jugend nahmen Trainer und Eltern zum Saisonabschluss an einer Floßfahrt teil, bei der alle Kicker und Elternteile einen richtig schönen Tag hatten und bei dem auch der Badespaß nicht zu kurz kam.

Ein Dank an alle Trainer / Betreuer für die Organisation dieser Ausflüge. Zudem an die vielen Elternteile, die bereit waren, auch die Selbstkostenbeteiligung zu übernehmen und uns damit sehr weit entgegengekommen sind. Die Fotos geben einen Eindruck von den schönen Ausflügen. Wir hoffen, auch in Zukunft über den Platz hinaus Erlebnisse und schöne Momente für unseren Nachwuchs schaffen zu können! Bei allen Mannschaften, bei denen wir 2021 keinen Ausflug auf die Beine stellen konnten: Sorry! Wir versuchen, 2022/23 für alle etwas anzubieten!

SHE-Kinderkino (F-Jugenden)





Stadionausflug FCA (E1, C2, C1, B, A)



Floßfahrt Saisonabschluss (D-Jugend)





Auf den Fotos unsere A/B-Jugend

Ein etwas schwieriges Jahr liegt hinter unserer U17- und U19-Jugend. Bereits vor der Saison war klar, dass wir leider beide Mannschaften zusammenlegen müssen, da es aufgrund der zu niedrigen Spielerzahl für eine getrennte B- und A-Jugend nicht reichen würde. So trafen im Team Spieler aus vier Jahrgängen aufeinander, was es für alle Beteiligten schwierig machte. Auch die Trainingsbeteiligung war aufgrund von Abschlussprüfungen, Fahrschule, langen Arbeitszeiten, Verletzungen und evtl. auch dem ein oder anderen Motivationsproblem in der Rückrunde sehr überschaubar. Zugutehalten muss man aber allen Beteiligten, dass in jedem Spiel versucht wurde, das Bestmögliche zu erreichen und zumindest der große Teil der Spieler dem Fußball und TSV SHE verbunden bleiben wird und im Jahr 2022/23 entweder bei den Herren, in der U19 oder U17 am Ball bleibt. Auch die Mithilfe bei den Arbeitsdiensten und SHE-Veranstaltungen war bei vielen Spielern äußerst lobenswert. Unterm Strich bleibt also nach einer schwierigen Saison dennoch ein positives Fazit und wir sind alle sehr froh über unsere A- und B-Jugendspieler!

Ein riesiges Dankeschön gilt auch den beiden Haupttrainern Martin Rieder und Stefan Bayer, die sich das ganze Jahr über sehr viel Zeit und Energie für die Jugendlichen nahmen und sich auch durch die schwierigen Umstände nicht frustrieren ließen. Martin bleibt uns Gott sei Dank ein weiteres Jahr als Trainer erhalten. Stefan dürfen wir nach vielen Jahren Jugendfußball in unterschiedlichsten Trainerfunktionen mit Dank und Respekt verabschieden! Wir wünschen eine erholsame und schöne fußballfreie Zeit und freuen uns immer, Dich als Zuschauer am Platz begrüßen zu dürfen!

Auf den Fotos unten einige Eindrücke vom U17-Freundschaftsspiel gegen die JFG Tannenbichl.

Auf dem Foto hinterste Reihe von links: Daniel Kössel, Sebastian Schweiger, Nico Gäkle, Tobias Jehle, Stefan Reichart. Mittlere Reihe stehend von links: Trainer Martin Rieder, Pauline Gast, Magnus Schmözl, Franz-Josef Gast, Leon Oberberger, Tobias Stocker, Lorenz Landerer, Trainer Stefan Bayer. Sitzend von links: Trainer Tobi Scherbaum, Philipp Reischer, Philipp Naundorf, Fabian Huber, Michael Seiband. Liegend: Ludwig Poppler. Es fehlen: Jakob Zeune, Paul Grobert, Vitus Gast, Fabian Melzer, Niklas Schnatterer, Julian Kotz, Lukas Köpf, Daniel Martin, Niklas Hopf, Fabian Oberberger, Stefan Lang, Trainer Thomas Kleber, Trainer Chrissy Müller.





Simon Paulsteiner Gedenkturnier – Kinderfußballfreude pur!

Jedes Jahr im Juli kommen Kinderfußballfreunde aus dem gesamten Allgäu am Seeger Senkeleweg voll auf ihre Kosten, wenn der TSV SHE zum mittlerweile renommierten und prestigeträchtigen Simon Paulsteiner Gedenkturnier einlädt. Auch heuer folgten wieder über 150 Teams über zwei Wochenenden verteilt dem Ruf der Abteilung Fußball.

Bei Kindern, Eltern, Gästetrainern und Besuchern stößt das Event in der Regel auf sehr positive Resonanz. Ein weitestgehend reibungsloser Organisationsablauf, eine gute, offene und freundliche Turnieratmosphäre, viel Nettospielzeit bei wenig Pausen und nicht zuletzt die legendäre Playlist von Jugendleiter Tobi Scherbaum sorgen für viele tolle Fußballmomente und ein Erlebnis für die teilnehmenden Kinder. Mehr Eindrücke gibt es im Artikel unten und auf der folgenden Foto-Doppelseite!

SHE in der Presse (Allgäuer Zeitung)



Organisator Tobias Scherbaum umringt von dutzenden Nachwuchskickern beim Simon Paulsteiner Gedenkturnier. Erneut kamen jetzt hunderte Nachwuchskicker auf Einladung des TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg zusammen und zeigten an zwei Wochenenden tollen Nachwuchsfußball. Foto: Scherbaum

Hunderte Nachwuchskicker zu Gast

TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg richtet in Gedenken an verstorbenen früheren Spieler und Trainer Simon Paulsteiner erneut ein großes Jugendturnier aus. Und die Buben und Mädchen zelebrieren an zwei Wochen.

Ostallgäu Zwei Wochenenden Nachwuchsfußball pur liegen hinter dem TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg. An insgesamt sechs Turniertagen gingen knapp 1800 Medaillen an die teilnehmenden Kinder und 15 heiß begehrte und mittlerweile allgäuweit renommierte Wanderpokale wechselten die Besitzer. Das teilt Organisator Tobias Scherbaum jetzt unserer Redaktion mit.

Los ging es am ersten Turniertag mit insgesamt 20 E3- und D3-Mannschaften. Hier konnten sich der FC Füssen (D3) und die SG Pfaffenwinkel (E3) über die

Siege freuen. Am folgenden Tag waren dann insgesamt sage und schreibe 36 F-Jugendteams zu Gast am Seeger Senkeleweg. Vormittags beim F2-Turnier nahmen der TSV Pfronten (Turnier B) und die DJK Seifriedsberg (Turnier A) die Cups mit nach Hause. Am Nachmittag setzten sich bei den F1-Jugenden der FC Memmingen (Turnier A) und nochmals der TSV Pfronten (Turnier B) durch. Beim Bambini- und G-Turnier am dritten Tag stand dann der Spielspaß im Vordergrund und auf eine Tabelle wurde verzichtet. Auch hier freuten sich die zahlreichen

Kinder, Fans und Zuschauer aber über viel Fußballbegeisterung, tolle Tore und gelungene Dribblings, teilen die Organisatoren mit.

Nach einer kurzen Verschnaufpause standen dann am zweiten Wochenende zunächst die F3-Teams auf dem Feld. Hier jubelte der SV Heiligkreuz über den ersten Platz. Tags darauf ging es dann bei den E-Jugenden zur Sache. Vormittags setzten sich im E2-Turnier der FC Wiggensbach (Turnier A) sowie der TSV Ruderatshofen-Aitrang (Turnier B) durch. Am Nachmittag freuten sich beim E1-Tur-

nier der TSV Kottorn (Turnier A) und die SG Leuterschach-Geisenried (Turnier B) über den Erfolg. Den Abschluss bildeten dann am Sonntag die D-Jugenden, bei denen laut Veranstaltern teilweise sehr schöner Jugendfußball zu beobachten war. Überraschungssieger bei der D2 wurde die JFG Illersprung. Bei den D1-Junioren hatte nachmittags der FC Sonthofen verdient die Nase vorn.

Viele Helfer im Einsatz

Neben gutem Fußballwetter freute sich der TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg wie immer über den he-

rausragenden Einsatz der vielen Eltern sowie Herren- und Nachwuchsspieler, die sich zahlreich beim Turnier einbrachten und so die Veranstaltung überhaupt erst möglich machen. Und so waren wie in den Vorjahren wieder viele zufriedene und lachende Kindergesichter auf der Sportanlage in Seeg zu beobachten – ganz genauso wie es sich der beim Turnier im Geiste immer präsente Simon Paulsteiner, der 2010 an den Folgen einer Krebserkrankung verstorbenen, langjährige Jugendspieler und Trainer des und Namensgeber des Turniers wünschen würde. (spo)







Auf den Fotos unsere 1. (oben) und 3. (unten) Herrenmannschaft:

Auf gute Spielzeiten dürfen wir bei unseren Herrenmannschaften zurückblicken. Die 1. Mannschaft jubelte sogar über die Meisterschaft (siehe Folgeseiten) und spielt damit nach langem Warten in der Saison 2022/23 wieder in der Kreisliga Süd. Die 3. Mannschaft spielte in der B-Klasse eine gute Runde, konnte gegen alle Gegner mithalten und landete dem Saisonziel entsprechend in der oberen Tabellenhälfte. Auf den Fotos sind jeweils schon die Teams für die neue Spielrunde (2022/23) zu sehen. Die 3. Mannschaft bestreitet auch hier wieder das Vorspiel der 1. und daher teilen sich beide auch den Platz im Heft.

1. Herrenmannschaft (oben), stehend von links: Torwart-Trainer Florian Keller, Robert Wachter, Roland Huber, Alexander Melzer, Christoph Willer, Johannes Waldmann, Peter Guggemos, Fabian Böck, Marco Schwaiger, Trainer Benjamin Schwaiger. Sitzend von links: Lukas Klemmer, Elias Probst, Philipp Rück, Luis Schmözl, Tobias Stapf, Daniel Melzer, Chrissy Pracht, Thomas Huber, Magnus Brenner, Lucas Lindner. Es fehlen: Norbert Bickel, Matthias Gast, Karl Gast, Michael Stahl, Markus Singer, Simon Poppler, Co-Trainer Markus Köpf.

3. Herrenmannschaft (unten), stehend von links: Ammar Alturkmani, Mamoudou Djallo, Simon Stocker-Böck, Heinz Hübscher, Sebastian Schweiger, Manuel Blochum, Kilian Stehle, David Neumeier, Trainer Lukas Guggemos. Sitzend von links: Abdalrahman Elwawi, Jürgen Stocker-Böck, Achim Angerer, Marc Baier, Philipp Naundorf, Fabian Huber, Johannes Wöhrle. Es fehlen: Marius Abraham, Alexander Angerer, Markus Berger, Tim Brenner, Tobias Eichler, Franz-Josef Gast, Patrick Huber, Tobias Kössel, Lukas Kunz, Franz-Xaver Müller, Adama Meite, Kilian Nöß, Philipp Reisacher, Stefan Stocker-Böck, Jonas Wagner, Trainer Chrissy Müller, Trainer Ulrich Holzmann.





Auf den Fotos unsere **2./4. Mannschaft (oben) und AH (unten)**

Das Trainerteam der 2./4. Mannschaft blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück. So konnte sich die zweite Herren von Beginn an in der oberen Tabellenhälfte der A-Klasse festsetzen und hatte, wie erhofft, mit dem Abstieg nichts zu tun. Für eine große Überraschung sorgte zudem die 4. Mannschaft (2. und 4. bildeten eine gemeinsame Trainingsgruppe) und landete mit Platz 4 einen großen Überraschungscoup. Zudem schafften es die Übungsleiter Andi Staiger und Christian Hauser einige Spieler an die 1. Herrenmannschaft heranzuführen. Für den Kader 2. tun diese Abgänge natürlich weh. Dennoch zeigt sich bereits jetzt, dass die Aufrücker im Kader der 1. Mannschaft eine sehr wichtige Rolle einnehmen können. Den Trainern sei daher für die schwierige Aufgabe zwischen eigenem Erfolg und Abgabe wichtiger Leistungsträger im Sinne des Vereins gedankt!! Wir drücken die Daumen für eine erneut erfolgreiche Saison, die Spieler und Coaches unserer 2./4. haben es mehr als verdient.

Ebenfalls wichtig in jedem lebenden Verein ist eine aktive AH. Wir freuen uns, dass wir hier viele ehemalige Herrenspieler noch im Verein halten können und diese so weiterhin mit der Abteilung verbunden bleiben. Wir danken daher allen Verantwortlichen, die sich um den AH-Trainings- und Spielbetrieb kümmern und stellen unsere „Best-Ager“ natürlich auch sehr gerne hier im Heft vor!

2./4. Herrenmannschaft, Foto oben, hintere Reihe stehend von links: Trainer Andi Staiger, Leopold Gast, Lukas Riedhofer, Tobi Settele, Johannes Hitzelberger, Dennis Achtner, Lukas Steffen, Andreas Mayer, Marc Baier, Trainer Christian Hauser. Vordere Reihe sitzend von links: Andreas Köpf, Stefan Singer, Korbinian Gast, Stefan Settele, Tobi Stapf, Michael Seiband, Tobias Wagner, Josef Waibl. Es fehlen: Marius Heck, Jojo Lenk, Stephan Melzer, Norbert Möst, Noah Richter, Manuel Settele, Matthias Stocker-Böck, Fabian Unsin, Florian Wachter, Gabriel Walk, Marc Baier, Korbinian und Leopold Gast, Noah Richter, Johannes Hitzelberger, Trainer Christian Jahnke.

AH-Mannschaft stehend von links: Andy Schmölz, Martin Fichtl, Martin Böhm, Hans-Peter Steinle, Martin Bach, Otto Bader. Kniend v. l.: Peter Schmölz, Thomas Blochum, Andreas Mayer, Helmut Hillebrandt, Michael Uhlemayr, Simon Steiger. Es fehlen ca. 20 weitere aktive AH-Spieler.





TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg – Abteilung Fußball
Meisterschaft der 1. Mannschaft 2021/22



Meisterschaft der 1. Herrenmannschaft

Die Saison 2021/22 bleibt beim SHE sicherlich als Meister-Saison der 1. Herrenmannschaft in Erinnerung. Nachdem SHE in den vergangenen Jahren in der Kreisklasse immer eine gute Rolle gespielt hatte, reichte es, vor allem Dank einer sehr starken Vorrunde, heuer endlich zum Meistertitel. Wir gratulieren unseren Spielern und den Trainern zu diesem für unsere Abteilung großartigen Erfolg und hoffen, dass die Mannschaft der neuen Herausforderung in der Kreisklasse gewachsen sein wird.

Auf dem langen Weg von der Zusammenlegung der Fußballabteilungen bis zum Aufstieg spielten neben den Spielern, Funktionären und Fans natürlich auch die Trainerteams eine herausragende Rolle. Wir sind sehr froh, dass wir bereits in den ersten Jahren (als SG und dann als fusionierter Verein) mit Savas Uygur und Flo Steinacher zwei sehr engagierte Trainer hatten, die diesen Übergang auf und neben dem Platz in wichtiger Funktion begleiteten. Seit Sommer 2020 konnten Benjamin Schwaiger und Markus Köpf so eine funktionierende Mannschaft übernehmen und führten diese mit viel Engagement und einem guten Draht zu den Spielern zum Aufstieg.

Für unser Infoheft konnten wir die beiden Cheftrainer Savas und Benni für kleine Interviews gewinnen, in denen sie ihre Sicht auf den TSV SHE erläutern. Wir danken beiden für die Beantwortung unserer Fragen sowie für die Zeit, den Einsatz und das Engagement für SHE!



Trainer Savas Uygur (rechts im Bild mit Tobi Scherbaum) erwies sich für den TSV SHE als Glücksgriff. In seiner Amtszeit begleitete er die Zusammenlegung der Fußballabteilungen auf dem Platz und baute einen sehr guten Draht zu vielen Spielern, Funktionären und dem Umfeld auf. Zudem fielen zwei dramatische Todesfälle im Vereinsumfeld in seine Amtszeit und auch hier unterstützte Savas nach Kräften und war eine wichtige Säule für alle Beteiligten. SHE bedankt sich für den großen Einsatz und wünscht Savas alles Gute für die Zukunft!!

Infoheft Redaktion: Lieber Savas, wir freuen uns, dass Du Dir wieder Zeit für uns nimmst und uns ein paar Fragen zu Deinem Blick auf unsere Abteilung und Deine Zeit hier bei SHE beantwortest! Zunächst mal für alle Außenstehenden: Wir kam es zu Deinem Engagement bei den SHE-Fußballern?

Savas: Nach drei Jahren Trainertätigkeit beim FC Füssen legte ich eine Fußballpause ein. Nach ca. 6 Monaten meldete sich Tobi Scherbaum bei mir und fragte an, ob ich mir ein Engagement beim TSV SHE vorstellen könnte. Nachdem wir die Pläne und Ziele des Vereins durchgegangen sind und beide Seiten sich etwas besser kennengelernt hatten, fand ich die Aufgabe sehr interessant und sagte zu. Auch das Versprechen von Tobis Freundin, mir ggf. einen Marmorkuchen zu backen, hat natürlich eine wichtige Rolle bei der Entscheidung gespielt 😊!

Infoheft Redaktion: Welche positiven Erfahrungen konntest Du in Deiner Zeit beim TSV SHE sammeln bzw. was hat Dir besonders gut gefallen?

Savas: Vom ersten Moment an wurde ich sehr herzlich aufgenommen. Nicht nur von Funktionären und Mannschaft, sondern auch von vielen fußballbegeisterten Mitgliedern der drei Gemeinden. Mit der Zeit hat sich eine tolle Atmosphäre entwickelt und es sind Freundschaften entstanden, die bis heute noch bestehen. Wir waren uns natürlich im Vorfeld darüber im Klaren,



TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg Abteilung Fußball - Saison 2021/22



dass die Fusion nicht ganz einfach und reibungslos wird, aber alle haben ihren Beitrag geleistet, damit es klappt. Einen großen Anteil hatte dabei auch mein Co-Trainer Florian Steinacher, der mir jederzeit zuverlässig und engagiert zur Seite stand. Die hervorragende Jugendarbeit mit einigen sehr talentierten Spielern hat meine Arbeit natürlich um einiges leichter gemacht. Ich verfolge heute noch die Entwicklung. Der verdiente Aufstieg in die Kreisliga hat mich riesig gefreut.



Von Beginn an setzten sich alle Spieler, Funktionäre und Trainer für die Fusion und die Zusammenlegung der Fußballabteilungen ein. Alle Beteiligten leisteten hier ihr Bestes und so ging es ab der Saison 2017 mit einer gemeinsamen Mannschaft unter der Führung von Savas Uygur (mittlere Reihe ganz rechts) und Florian Steinacher (mittlere Reihe, zweiter von links) in die neue Spielzeit. Ein großes Lob gilt hier auch den Spielern, die in allen Herrenmannschaften ihr Bestes gaben und die Zusammenlegung und engere Kooperation von Anfang an aktiv unterstützten und überhaupt erst ermöglichten.

Infoheft Redaktion: Danke Savas, wir uns auch. Doch nach all den positiven Worten: Gibt es auch etwas, dass die Abteilung aus Deiner Sicht und nach Deinen drei Jahren Erfahrung bei SHE noch besser machen könnte?

Savas: Mit Benni Schwaiger wurde ein junger, aber dennoch schon sehr erfahrener Trainer engagiert. Er hat es schon nach kurzer Zeit geschafft, die Mannschaft weiterzuentwickeln und die guten Ergebnisse zu stabilisieren. Die Abteilung wird zudem sehr gut geführt und gilt als Musterbeispiel für viele andere Vereine im Umfeld. Probleme sehe ich höchstens in der Infrastruktur. Bei der ungeheuren Vielzahl von Mannschaften müssen erst einmal alle untergebracht werden. Zudem ist es sicherlich eine Herkulesaufgabe, das alles zu organisieren und unter einen Hut zu bringen. Ich drücke dem TSV SHE aber fest die Daumen, dass dies auch in Zukunft gelingt.

Infoheft Redaktion: Wie siehst Du die Chancen der 1. Herrenmannschaft für die kommende Kreisliga-Saison?

Savas: Auch wenn es aufgrund von Verletzungen und Urlaubern bei einem kleinen Dorfverein immer wieder zu Engpässen kommen kann, denke ich, dass die Mannschaft auch in der Breite gut aufgestellt ist. Die Mischung aus vielen jungen Spielern, aber auch aus ein paar alten, die bereits Kreisliga-Erfahrung sammeln konnten, sehe ich als sehr positiv. Im Idealfall kann die Mannschaft in der Kreisliga für einige Überraschungen sorgen. Oberstes Ziel sollte ganz sicher erstmal der Klassenerhalt sein, aber wenn es gut läuft, ist das Team gut genug, um in den kommenden Jahren noch mehr zu leisten.

Infoheft Redaktion: Savas, wir danken Dir für Deine Antworten und Einschätzungen, wie auch für Deinen Einsatz hier bei uns im Verein. Du bist immer ein gern gesehener Gast auf unseren Sportanlagen und wir hoffen, Dich bei passender Gelegenheit im Rahmen eines Heimspiels noch gebührend offiziell verabschieden zu dürfen!



Für die Nachfolge von Savas Uygur und Flo Steinacher konnten wir seit Sommer 2020 Benjamin Schwaiger und Co-Trainer Markus Köpf gewinnen. Beide sind seitdem mit vollem Herzen und viel Energie auf und neben dem Platz für SHE im Einsatz. Wir wünschen den beiden Trainern und der Mannschaft viel Erfolg in der Kreisliga und haben auch dem aktuellen Chefcoach (unten rechts im Bild mit Abteilungsleiter Thorsten Reinke) einige Fragen gestellt. Danke Dir, Benni, für Deine Antworten und das Engagement!

Infoheft Redaktion: Lieber Benni, danke für Deine Zeit für das Interview. Wir hoffen, dass Du die Meisterfeier und den Mannschaftsausflug nach Malle gut überstanden hast. Gibt es hierzu irgendwelche Internas, die unsere Fans wissen sollten 🤔?

Benni: Ich denke, über den Aufstieg haben sich alle im Verein und Umfeld wahnsinnig gefreut. Die Mannschaft hat auch in der schweren Rückrunde durchgehalten, sich von Rückschlägen nicht frustrieren lassen und insgesamt eine sehr gute Runde gespielt. Die Spieler haben sich Meisterschaft, Aufstieg und Ausflug redlich verdient. Zur „Exkursion“ kann ich leider keine Details preisgeben, nur feststellen, dass es für Mannschaftsgeist und Teambuilding eine supercoole Sache war!



Infoheft Redaktion: Na gut, dann lassen wir es mal so stehen. Aber fangen wir von vorn an: Wie kam es zu Deinem Engagement beim TSV SHE?

Benni: Nachdem Savas angekündigt hatte, nach drei Jahren beim TSV SHE aufzuhören, hat mich Tobi kontaktiert. Wir haben uns getroffen und relativ schnell gemerkt, dass es passen könnte. Ich habe mich dann auch mit Savas getroffen und mir ein paar Infos geholt. Dann habe ich zugesagt und im August 2020 als Trainer der ersten Mannschaft angefangen.

Infoheft Redaktion: Was ist Dir seit Deinem Amtsantritt positiv aufgefallen und was gefällt Dir an SHE?

Benni: Am positivsten empfinde ich die super Struktur im Verein. Zusätzlich die sportliche Förderung und Entwicklung im Nachwuchsbereich. Im Verein herrscht von der G-Jugend bis einschließlich der Herrenmannschaften ein Miteinander und jeder hilft jedem.

Infoheft Redaktion: Welche Dinge könnten aus Deiner Sicht in der Abteilung noch etwas besser laufen?

Benni: Hier kann ich zum Glück nicht viel sagen. Der Verein und die Verantwortlichen machen alles, was in ihren Möglichkeiten liegt.

Infoheft Redaktion: Wie schätzt Du die Chancen für die kommende Kreisliga-Saison ein?

Benni: Wir haben eine Mannschaft, die in der Kreisliga mit allen Mannschaften mithalten kann. Unser Ziel ist es, so schnell wie möglich die Klasse zu sichern.

Zum Schluss möchte ich aber noch eine Kleinigkeit loswerden: Ein großes Dankeschön an Savas, für die vielen Gespräche und Hilfe bei meinem Start beim TSV SHE. Zusätzlich möchte ich mich auch für seinen Einsatz in den vergangenen Jahren bedanken. Er hat einen großen Anteil am Aufstieg und der Entwicklung der einzelnen Spieler gehabt.

Infoheft Redaktion: Danke Dir, Benni, für Deine Worte und das Interview! Wir sind sehr froh, Dich bei SHE zu haben und drücken Euch Trainern und der Mannschaft fest die Daumen für eine gute Saison!



Freude auch beim TSV Seeg/Hopferau/Eisenberg. 18 Siege in 26 Spielen bedeuten Platz eins in der Kreisklasse 3 und damit den Aufstieg.

Foto: Michael Lukaszewski

Unsere SHE-Aufsteiger in der Presse (Allgäuer Zeitung)



Mit einem 2:0 gegen die Thalhofener Reserve hat Seeg/Hopferau/Eisenberg am Wochenende die Meisterschaft klar gemacht. Mit nun vier Zählern Vorsprung ist ihnen der erste Platz in der Kreisklasse 3 nicht mehr zu nehmen. Die Freude konnte nach Abpfiff entsprechend kaum Grenzen.

Foto: Heinz Budjarek

Rückblick im SHE Kinder-, Jugend- und Herrenfußball – Interview mit Jugend- und sportlichem Leiter Herren Tobi Scherbaum



Nach einer ereignisreichen Saison 2021/22 möchten wir auch im diesjährigen Heft wieder zusammen mit Jugendleiter Tobi Scherbaum (links im Bild) ein kleines Fazit ziehen und einerseits die Spielrunde wie auch die Veranstaltungen nochmals Revue passieren lassen, andererseits aber auch schauen, wo sich wieder Verbesserungspotenzial und Dinge, aus denen der TSV SHE lernen kann, andeuten. Wir freuen uns auf ein spannendes Interview!

Infoheft Redaktion: Lieber Tobi, schön, dass Du Dir auch heuer wieder die Zeit für ein Gespräch nimmst 🤗!
Nach dem anstrengenden Juli mit Simon Paulsteiner Gedenkturnieren, Fußballcamp, Abschlussfeiern und Elternabenden hast Du sicher ein bisschen Pause gemacht, oder?

Tobi: Ja, habe ich, das war super! Ich habe viel gelesen und selber Sport gemacht, zudem mit meiner Freundin eine kleine Berlin-Reise. Das waren superschöne und erholsame Ferien!

Infoheft Redaktion: Das freut uns auf jeden Fall für Dich! Nachdem Du ja jetzt etwas Abstand gewinnen konntest, wie blickst Du auf das Spieljahr 2021/22 zurück?

Tobi: Ich denke, dass wir insgesamt eine gute Spielzeit erwischt haben. Besonders hervorzuheben ist natürlich die Meisterschaft unserer 1. Herrenmannschaft. Die Spieler und Trainer, aber auch das Umfeld, haben sich das verdient und für die Abteilung ist es natürlich eine super Sache. Ein ganz herzliches Dankeschön daher an die Spieler und Coaches für den Einsatz und das positive Auftreten, das eine Werbung für unseren Verein war.

Aber auch mit den Spielrunden bei den anderen Herren-, Jugend- und Kinderteams können wir insgesamt zufrieden sein. Wir konnten für alle einen regelmäßigen Trainings- und Spielbetrieb anbieten, auch in der Halle.

Infoheft Redaktion: Ok, super! Und wie ist Dein Fazit bei den Veranstaltungen? Du bist ja hier auch meistens mit vor Ort...

Tobi: Die Veranstaltungen liefen dieses Jahr aus meiner Sicht sehr gut. Angefangen beim Secondhand- und Flohmarkt, bei dem uns viele Vereinsmitglieder tatkräftig mit Sachspenden unterstützt haben und der sich hoffentlich – trotz sehr viel Arbeit – etabliert. Auch die Spendenlaufwoche, v. a. der Kinderlaufstag waren eine super Sache. Und bei den Turnieren und dem Camp hatten wir mit dem Wetter immer wahnsinnig viel Glück. Sofern die Witterung passt, bringen wir das zumeist sehr gut über die Bühne. Wir versuchen, bei den SHE-Events möglichst immer Offenheit, gute Laune sowie eine positive Grundstimmung auszustrahlen und auch die Ruhe zu bewahren, wenn mal was nicht so läuft wie erhofft. Das klappt mittlerweile zumeist gut und ich denke, das merken die Besucher und Teilnehmer meistens auch. Allerdings sind die Veranstaltungen nur dank der Mithilfe von vielen Herren- und Jugendspielern und Eltern möglich. Es ist schon toll, dass das immer so gut klappt und hier so viele unterschiedliche Leute Zeit und Energie investieren.



Bei den SHE-Veranstaltungen freuen sich viele Kinder- und Jugendliche über gemeinsame Zeit und schöne Erlebnisse am Fußballplatz.

Möglich ist dies nur durch den großen Einsatz und das Engagement vieler aktiver Spieler wie auch Eltern und sonstiger Fußballfreunde.

Links ein Ausschnitt von der Abschlussfeier des diesjährigen SHE-Fußballcamps, auf der wir zwei Kindern zum Geburtstag gratulieren und ein kleines Geschenk überreichen durften!

Infoheft Redaktion: Das hört sich super an! Es ist klasse, dass SHE so viel auf die Beine stellen kann. Aber sicher gibt es auch einige Herausforderungen zu meistern. Welche sind das Deiner Meinung nach?

Tobi: Da gibt es leider auch einiges. Eine riesige Baustelle ist jedes Jahr die Trainersuche. Leider wird die Situation hier nicht besser, sondern verschlechtert sich eher von Jahr zu Jahr. Einmal, weil wir – erfreulicherweise - immer mehr Kinder dazubekommen und hier versuchen wollen, möglichst viele Mannschaften in den Spielbetrieb zu bekommen. Andererseits, weil viele herausragende und langjährige Trainer in den letzten 1-3 Jahren aufgehört haben, oft aus völlig verständlichen Gründen. Für uns ist es aber schwierig: Es werden auf der einen Seite immer mehr Kinder- und Jugendspieler, auf der anderen Seite aber immer weniger Trainer. Hier werden wir künftig auch nach unkonventionellen Lösungen suchen müssen, die nicht immer den Idealvorstellungen entsprechen. Wir stellen – wie viele andere Vereine auch – fest, dass es sich kaum noch Herrenspieler oder Elternteile erlauben können, drei Termine pro Woche Trainings und Spiele zu betreuen und auch noch organisatorisch rund um die Mannschaft vieles abdecken und in die Wege leiten zu müssen. Wir stellen uns daher darauf ein, dass wir in Zukunft viele Trainer und Betreuer suchen müssen, die nur ein bis maximal zwei Termine pro Woche abdecken können. Uns ist damit auch schon wahnsinnig viel geholfen und zumindest mit diesem Ansatz finden wir einige Personen, die sich im Rahmen ihrer sonstigen Verpflichtungen engagieren können. Wir hoffen, dass wir mit dieser Lösung in Zukunft gut fahren und möglichst viele Leute auf diese Weise mitwirken. Wir sind aber selbst jetzt, Ende August, noch nicht so weit, dass alle Nachwuchsmannschaften mit Trainern und Betreuern ausreichend abgedeckt sind. Wer hier also noch dazukommen möchte, oder jemand kennt, der sich einbringen würde, bitte unbedingt bei uns melden!!!

Neben der Situation bei den Jugendtrainern machen uns auch die Finanzen etwas Sorgen. Die Inflation sowie zahlreiche Infrastrukturprojekte, die wir teilweise angehen müssen, teilweise gerne angehen wollen würden, stellen uns ebenfalls vor einige Fragezeichen. Es ist daher großartig, dass uns viele Leute bei den Veranstaltungen helfen, die Eltern bereit sind, bei Ausflügen auch eine Selbstbeteiligung zu übernehmen und wir Sponsoren, Gönner und Paten haben, die uns unter die Arme greifen. Die Infrastrukturprojekte kommen ja wirklich allen zugute und daher hoffen wir, hier möglichst viel umsetzen zu können.

Das waren jetzt zumindest mal zwei Punkte, die mir aus dem Stand heraus einfallen und die sicherlich relativ weit oben stehen. Ansonsten habe ich immer eine lange Liste mit vielen Punkten, die wir aus meiner Sicht noch verbessern könnten, aber das würde jetzt den Rahmen sprengen.

Infoheft Redaktion: Danke Dir, Tobi, für die Einblicke und das Interview. Dann hoffen wir – trotz der genannten Baustellen - dass SHE auch in der Saison 2022/23 wieder Gas gibt und alles so klappt, wie Ihr es Euch wünscht!



TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg
Abteilung Fußball - Saison 2021/22



Für die Übernahme der Druckkosten für unser Infoheft und die Unterstützung unserer Jugendarbeit bedanken wir uns recht herzlich bei folgenden Sponsoren:

Ambros

HOLZBAU & SANIERUNG

Anton Ambros GmbH • 87659 Hopferau • 08364-98343-0
 Wir stellen ein und bilden aus!

www.ambros-haus.de

Ingenieurbüro - Beratung - Planung - Ausführung

OTTO BADER

HEIZUNG - KLIMA - SANITÄR

Barnsteiner

Tiefbau - Kieswerk

Engelbert Blender GmbH & Co.

Hoch- und Tiefbau
 Bauunternehmen - Baustoffhandel

Elektro Roman Müller

Gebäudesystem - Hausleittechnik
 und Elektroinstallation

Bahnhofstraße 11 - 87637 Seeg - Tel. 08364/318 - Fax 8597
www.elektro-roman-mueller.de

HANDWERK
 Praxis für Physiotherapie

www.handwerk-therapie.de

Die Bäckerei Jost
 ...den wag ich!

Oy-Mittelberg • Seeg • Nesselwang

Baufachgeschäft | **Kreller-Bau GmbH**
 ESTRICHE

☎ 08247-3084-25 Fax 3084-39
 Theresienberg 28 86825 Kirchdorf

www.kreller-bau.de

BLANGHOF
 Metallbau

www.langhof-metallbau.de

Wir sind staubfrei

Parkett Stechele

• Beratung • Verlegung • Verkauf
 • staubfreies Schleifen aller Parkettböden

Alpenblickstr 29
 D- 87659 Hopferau
 Mobil: 0175/1794230
www.parkett-stechele.de

Pleier

www.autohaus-pleier.de

AUTO FIT

Alpina Möbel Schoder

Kemptener Str. 83 • 87629 Füssen • www.alpina-moebel-schoder.de

Max Guggemos

87637 Seeg
 Telefon 08364/308
 Telefax 08364/8289

Schreinerei
 Innenausbau
 Fenster - Türen

Steinmetz
 PROBST FÜSSEN

HS
 Heizung Sanitär

Hermann Städele

Hier könnte in Zukunft auch Ihre Werbung stehen. Unterstützen Sie so gezielt die Vereinsarbeit in Seeg, Hopferau und Eisenberg. Bei Interesse stehen wir Ihnen gerne unter folgender E-Mail zur Verfügung:

sponsoring@tsv-she.de



TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg
Abteilung Fußball - Saison 2021/22



Für die Übernahme der Druckkosten für unser Infoheft und die Unterstützung unserer Jugendarbeit bedanken wir uns recht herzlich bei folgenden Sponsoren:



- Alles rund ums Bad
- Komplettrenovierung
- In 7-Tagen ein Traumbad
- Telefon 08364/98320



Unsere SHE-Sponsoren, Paten und Gönner unterstützen mit Ihren finanziellen Zuwendungen einen sozialen und gesunden Zweck direkt vor Ort. Die uns zur Verfügung gestellten Mittel werden für Zwecke verwendet, die der gesamten Abteilung, also Kindern, Jugendlichen, Herren- und AH-Spielern, Fans, Zuschauern und Gästeteams zugutekommen, beispielsweise für:

- **Anschaffung von Trainingsmaterialien für unsere aktiven Sportler**
 - **Pflege, Verbesserung und Ausbau der Infrastruktur**
 - **Deckung der Auslagen unserer Veranstaltungen**
- **Finanzierung von Gemeinschaftsausflügen, Abschlussfeiern und fußballunspezifischen Erlebnissen für unsere Kinder- und Jugendmannschaften**

Bei Interesse an unseren Sponsoringangeboten wenden Sie sich bitte jederzeit an unsere beiden Ansprechpartner Thorsten Reinke und Stefan Settele:

Impressum TSV SHE-Infoheft 2022:

Texte, Layout Texte, Interviews und Gesamtverantwortung: Tobi Scherbaum

Fotos: Heinrich Scherbaum, Elternteile, Team-Jugendtrainer



Support your local Club –

Danke an alle SHE-Fußballfreunde und Fans des Amateurfußballs

Auch wenn das unten aufgenommene und auf bfvonline veröffentlichte Zitat nicht von uns ist, möchten wir an dieser Stelle aus vollem Herzen zustimmen! Nach kurzem Innehalten während der Corona-Krise und dem (vorläufigen) Scheitern der Super-League, sah es kurzzeitig so aus, als ob der von A bis Z durchkommerzialisierte Profi-Fußball überdacht wird. Seit Sommer 2021 fließen aber wieder die Ablösesummen jenseits der 100 Millionen Euro Marke und das Wechselkarussell dreht sich munter weiter, ganz zu schweigen von nach wie vor horrenden Spieler- und Beratergehältern.

Wem es langsam zu viel wird: Die lokalen Sportvereine freuen sich über jegliche Unterstützung. Wir danken daher allen, die sich in den letzten Jahren für die Abteilung Fußball engagiert haben, sei es als Funktionär, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Griller, Kuchenbäckerin, Fahrdienst, Trikotwäscherin, Helfer oder finanziell als Sponsor, Spender oder mit der Übernahme einer Patenschaft für den Jugend- und Kinderfußball!

bfvonline

”

Wenn ihr bei der fortschreitenden Kommerzialisierung des Fußballs mittlerweile den Überblick verloren habt, dann unterstützt doch einfach den lokalen Verein in eurem Dorf.

Da seht ihr vielleicht zwei, drei Übersteiger weniger pro Spiel, dafür aber leidenschaftlich geführte Zweikämpfe, viele Tore und echte Begeisterung statt einstudiertem Jubel.

Für einen Zehner bekommt man hier noch Eintritt, Bier und Bratwurst und kann bei 90 Minuten bester Unterhaltung über all das fachsimpeln, was den Fußball wirklich ausmacht.

Und statt das Spielzeug eines Scheichs zu finanzieren, fließt euer Geld in die Infrastruktur eines Fußballvereins in eurer Region.

Kommt gerne mal auf ein Heimspiel vorbei - Ihr werdet es nicht bereuen!

@DJK_GRATTERSDORF

BAYERISCHER FUßBALL-VERBAND

bfvonline WORD! Die @djk_grattersdorf spricht mit ihrem Statement zur Super League vielen aus der Seele. Supp...



TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg – Abteilung Fußball
Drei Gemeinden – ein Verein – Infoheft 2021/22

